

“Physiologie und Akustik der Stimme – Empirische Forschung für das künstlerische Schaffen”

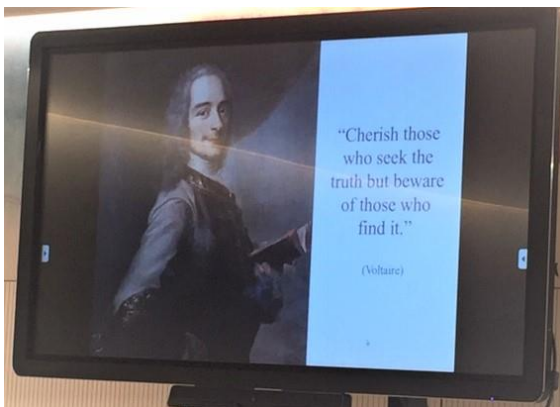
Vortrag von Dr. Christian T. Herbst

Stimmforscher und Lektor für Akustik an der Universität Mozarteum Salzburg,



Christian T. Herbsts Forschungen rund um die Stimmproduktion sind international publiziert und ausgezeichnet, und verdienen auch bei uns am Haus große Bekanntheit. Daher lag es für uns nahe, ihn für die Vortragsreihe des Forschungsmanagements „Research and/in the Arts“ einzuladen. Im sehr gut besuchten Faistauersaal vermittelte uns Christian Herbst Grundlegendes zur Stimmproduktion und gab Einblick in seine empirischen Forschungsfragen und -ergebnisse. Diese Erkenntnisse können pädagogische Ansätze erweitern und die Vermittlung der

Stimmtechnik optimieren.



Besonders interessiert wurden seine Forschungen zu unseren Verwandten, den Säugetieren, aufgenommen. So sind die Stimmapparate von Hirschen und Elefanten exakt gleich aufgebaut wie die des Menschen, nur anders dimensioniert. Theoretisch könnten Säugetiere somit auch Opern singen!

Christian Herbsts Begeisterung für seine Forschung regte im Anschluss an seinen Vortrag eine ausgiebige Fragerunde an. Er beendete seine Ausführungen mit dem Voltaire-Zitat:

„Cherish those who seek truth, but beware of those who find it.“

3. Vortrag „Research in/and the Arts“: 18. Juni 2019, 17 Uhr, Faistauersaal:

Prof.ⁱⁿ Barbara Lüneburg „Knowledge gain in artistic research“ (Anton-Bruckner Universität Linz)
Der Vortrag findet in deutscher Sprache statt.